



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Hakenkreuzbanner. 1931-1945 10 (1940)**

296 (25.10.1940) Freitag-Ausgabe

[urn:nbn:de:bsz:mh40-298539](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-298539)

# Hakenkreuzbanner

DAS NATIONALSOZIALISTISCHE KAMPFBLATT NORDWESTBADENS

Freitag-Ausgabe

10. Jahrgang

Nummer 296

Mannheim, 25. Oktober 1940

## Marschall Pétain beim Führer Das erste Echo der Führerbegegnung mit Franco

### Ungeheures Aufsehen in Spanien

**Über die Begegnung Führer - General Franco**  
Madrid, 24. Oktober. (HB-Funk.)  
Auch die spanische Abendpresse hebt im Zeichen der historischen Zusammenkunft zwischen Hitler und Franco. Die Zeitung „Alcazar“ schreibt, daß die Bedeutung dieses Ereignisses überhaupt nicht hoch genug eingeschätzt werden könne. Spanien sei durch sein historisches Opfer im Befreiungskriege wieder auf den Weg seiner großen Tradition zurückgeführt. Damit habe es auch in der Welt von heute und bei der Neuordnung, welche aus dem gegenwärtigen Kriege herauswachsen werde, das Prestige und Gewicht, das dem liberalen Spanien des letzten Jahrhunderts gefehlt habe. Spanien habe, so schreibt der „Alcazar“, ein Jahrhundert entgegen seiner großen Geschichte gelebt. Denn diesem Volk, diesem großen Spanien, welches ein Schöpfer großer Nationen Südamerikas sei, habe die Defizienz des letzten Jahrhunderts eigentlich nicht entprochen. Nun gewinnt Spanien wieder sein volles Gewicht in der Welt. Darum werde von allen nationalbewußten Spaniern die Nachricht von der Zusammenkunft mit großer Begeisterung aufgenommen.

Die Zeitung „Madrid“ schreibt, die Zusammenkunft zwischen den beiden Staatsoberhäuptern habe im Geiste der Freundschaft und Kameradschaft stattgefunden. Zusammenfassend sagt das Blatt, daß das absolute Vertrauen, welches Spanien schon bisher zu seinem Caudillo gehabt habe, durch diese Konferenz, welche eine welthistorische Anerkennung der Bedeutung des spanischen Staatsoberhauptes darstelle, gesteigert werde. Außerdem wisse das Land, daß der Caudillo alles das vorbringen werde, was Spanien auf dem Herzen habe, und daß auch alles das erreicht werden werde, was sich erreichen lasse. In diesem Sinne sei der Caudillo der Wahrnehmer der Interessen des Vaterlandes.  
Die Reise Suners nach Berlin und Rom, der Besuch des Reichsführers H. Himmler in Spanien und jetzt das Treffen der beiden Staatsoberhäupter beweisen jedem Spanier besser als alles andere, daß sein Land eine neue Stellung im neuen Europa zu erringen im Begriff ist. In dieser Feststellung gipfelt der Leitartikel des Blattes der spanischen Bewegung „Atrida“. Dadurch, daß die Unterredung an der französisch-spanischen Grenze stattfand, gewinnt die Linie an den Pyrenäen für Spanien eine weltgeschichtliche Bedeutung. Das wiedergeborene und durch das Blut seiner Jugend erstandene Spanien reichte auch hier dem neuen Deutschland die Hand. Adolf Hitler und Franco haben sich persönlich kennengelernt. Der Zeitpunkt sei gekommen, meint „Atrida“, daß sich neue Möglichkeiten für die Länder eröfnen, die sich nicht im offenen Kriege mit England befinden.

### Im Beisein von Ribbentrop und Laval

Auch Generalfeldmarschall Keitel war zugegen

In Frankreich, 24. Okt. (HB-Funk.)

Der Führer empfing am Donnerstag den französischen Staatschef und Präsidenten des französischen Ministerrates, Marschall Pétain.

Bei der Besprechung waren der Reichsminister des Auswärtigen, von Ribbentrop, und der Vizepräsident des französischen Ministerrates, Laval, zugegen.

Über den Verlauf der heutigen Begegnung des Führers mit dem französischen Staatsoberhaupt Marschall Pétain erfährt das DNB folgende Einzelheiten:  
Die Besprechung des Führers mit dem französischen Staatsoberhaupt Marschall Pétain in Gegenwart des Vizepräsidenten des französischen Ministerrates, Laval, und des Reichsministers des Auswärtigen, von Ribbentrop, fand am Donnerstag am späten Nachmittag im Salonwagen des Führers auf einem kleinen Bahnhof im besetzten Gebiet Frankreichs statt. Marschall Pétain, der an der Demarationslinie von Vichy erwartet wurde, trat mit dem Vizepräsidenten Laval im Kraftwagen am Besprechungsort ein. Eine Abtei-

lung des Heeres erwies dem französischen Marschall durch Präsentieren die Ehrenbezeugung. Am Eingang zum Bahnhofgebäude empfingen der Reichsminister des Auswärtigen von Ribbentrop und der Chef des Oberkommandos der Wehrmacht, Generalfeldmarschall Keitel, mit dem Chef des Protokolls, Gesandten von Doernberg, die französischen Staatsmänner und geleiteten sie zum Salonwagen, wo der Führer vor seinem Wagen den französischen Staatsoberhaupt erwartete. Im Salonwagen des Führers nahmen darauf die Besprechungen ihren Anfang. Nach Beendigung der Besprechungen leitete der Führer den französischen Staatsoberhaupt zu seinem Wagen. Auch bei der Abfahrt wurden Marschall Pétain militärische Ehrenbezeugungen erwiesen.

### Mit dem neuen Europa

Für uns, die wir gewohnt sind, daß der Führer blühschnell seine politischen Manifestationen vornimmt, bedeutet auch die Zusammenkunft Adolf Hitlers mit dem spanischen Staatsoberhaupt General Franco nur eine Station auf dem vielgestaltigen Weg in den Neuaufbau Europas. Mögen die Demokratien und vorab der Feind aller europäischen Ordnung, England, sich in den tollsten und wahnwitzigsten Vermutungen über das ergeben, was bei der historischen Zusammenkunft im Schatten der Pyrenäen gesprochen wurde, eines sieht fest: die Zusammenkunft stand nicht nur im Zeichen der traditionellen Freundschaft zwischen Spanien und Deutschland, sondern auch im Zeichen des gleichen Willens, dem Neuaufbau Europas zu dienen. Die Freundschaft Spaniens, die uns noch aus den Weltkriegstagen unvergessen ist, als Spanien allen Verlockungen zum Trotz eine uns wohlwollende Neutralität bewahrte, hat ihre Feuerprobe in jenen drei blutigen Bürgerkriegsjahren bestanden, als die Condor-Kräfte Spaniens Luftraum gegen von außen her unterstützte innere Feinde verteidigten.

Auch die Spanier haben die Tage des Bürgerkrieges nicht vergessen, weder das Blaugraue deutscher Luftwaffenverbände, noch die aussehenden Geschütze englischer Kriegsschiffe, die vor dem Hafen der Hojos ihren Landbesuchen den Weg durch die Blockade bahnten und so den Nachschub für Separatisten und Linksradikale sicherten und immer neue Ströme spanischen Blutes und völkischer Kraft in dem von Monat zu Monat verlängerten Krieg dem um seine Zukunft ringenden Volk entsogen.  
Die Spaltung Europas in einen demokratischen und einen autoritären Block ging damals mitten durch das spanische Volk, die nationalen Kräfte dreier Nationen standen bei Franco, die Antispanier spanischen und fremden Blutes standen gegen die neue Zeit im Lager der Demokratien. Es ist somit nicht mehr als konsequent, wenn die traurigen Reste spanischer Antifaschisten heute mit dem Eintritt in die Verbände des Generals de Gaulle ihre Zugehörigkeit zu der Front gegen Europa dokumentieren, die so auch eine Front gegen Spanien ist. Dieser Tatbestand und diese Seite des englischen Kampfes ist in großer Klarheit in Erscheinung getreten, als England - wie es hier: um eine Blockade durch zu schließen - Spanien mit den Schifanen seines Kontrollsystems verfolgte und auf diese Weise versuchte, seinen politischen Willen zur Nichtlinie spanischer Politik zu machen, wie es in den vergangenen Zeiten bei beiden Staaten der iberischen Landbrücke vielfach Brauch und Gewohnheit gewesen ist. Diese Politik Spaniens gegenüber dient jetzt wie einst dem doppelten Zweck, das Streben des Landes nach einer Befreiung aus der eigenen historischen Verstrickung ebenso zu hemmen, wie einem Druck auf die britische Stellung in Gibraltar vorzubringen. „Gibraltar espagnol!“ - dieser Ruf war es, der den grauen Jünger des britischen Missionars von der Diplomatentribüne vertrieb, als ein Feiertag des Volkes dem Uberschwang freie Bahn brach. In der Befreiung der internationalen Zone von Tanger hatte diese Bewegung schon ihren konkreten Niederschlag gefunden, ebenso wie in der Erklärung Spaniens zum „nichtkriegführenden Staat“.

Aus diesen Willensäußerungen eines zu alter Größe zurückstrebenden Volkes geht klar hervor, daß das neue Spanien sich den aufbauenden Kräften unserer Zeit verbunden fühlt, die innenpolitisch wie außenpolitisch trotz anderer Erscheinungsformen doch den gleichen Weg gegangen sind und die gleichen Gegner aktiv und machtmäßig überwunden haben. Aus diesem Kampf leitet Spanien seine Berechtigung her, als Mitbauer an dem Aufstieg des Europas von morgen zu schaffen, zu dessen Trägern allein die neuen Kräfte der Ordnung berufen sind. In diesem Sinne war schon die Benennung Serrano Suners zum Außenminister zu deuten, in diesem Zeichen mußte auch die Begegnung stehen, die im Schatten der Pyrenäen den Führer mit dem spanischen Staatsmann vereinte.

### Italien zur Aussprache Führer - Franco

„Kronung der bisherigen Fühlungsnahmen“

w. i. Rom, 24. Okt. (Via. Melb.)

Das beherrschende Ereignis auch für die italienische Politik ist die Begegnung des Führers mit dem spanischen Staatsoberhaupt General Franco, die in Italien mit großer Herzlichkeit begrüßt und als eine neuerliche feierliche Bestätigung von höchster spanischer Seite für die politische Orientierung Spaniens an der Seite Deutschlands und Italiens gewertet wird.  
In römischen politischen Kreisen unterstreicht man, daß die zahlreichen politischen Aussprachen zwischen Spanien und den Achsenmächten mit den Reisen des Außenministers Suner und den anschließenden Besuchen Marschall de Bonos und Reichsführers H. Himmler in Spanien durch die Unterredung des Führers mit dem Caudillo ihre Krönung erfahren haben. Der Ausdruck der spanischen Presse, daß es sich bei dieser Begegnung zwischen dem Führer und General Franco um eines der wichtigsten Ereignisse in der letzten Zeit handelt, wird von den italienischen Zeitungen aufgenommen und besprochen. Die unüberbrückliche Solidarität Spaniens und der Achse, die auf der Wassergemeinschaft der drei Nationen im spanischen Freiheitskrieg gründet, wird hervorgehoben.  
Noch nie im Laufe der Jahrhunderte, so be-

merkt man, habe ein deutsches Staatsoberhaupt an der Spitze seiner siegreichen Truppen sich an den Pyrenäen mit dem Oberhaupt Spaniens getroffen. In diesem direkten Treffen Deutschland - Spanien zeigt sich nach italienischem Urteil hinsichtlich die gewaltige Umänderung, die sich in Europa durch den March der jungen Völker vollzogen hat. In zufälligen römischen Kreisen bewahrt man mit dem Ausdruck der herzlichsten Sympathie für diese Begegnung strengste Zurückhaltung. Auf jeden Fall müsse man in dieser Begegnung den Beweis der erfolgreichen Entwicklung der Achsenpolitik erblicken, die zur Gegenwart nur noch ein einziges Ziel kennt: den vollen und endgültigen Sieg.

Spanien wisse, schreibt „Messagero“, und werde es nie vergessen, daß England ihm stets feindlich gesinnt war und daß es den Demokratien sein Unglück verbanke.  
„Popolo di Roma“ erklärt, den süßlichen Appellen Londons an jene Völker, von denen es immer noch glaube, daß sie auf seine Befehle warten, stelle die Achse die ebrige Politik der offenen Begegnung und aufrichtiger und offener Uebereinkommen entgegen. Es entspreche nicht der Haltung der jungen Völker.

### Deutschlands Eiserne Wehr in der Nordsee



Ein Bilderbericht von den Küstenbatterien auf einer Nordseeinsel. Geschütze aller Kaliber schützen die deutsche Nordseefront gegen jegliche feindliche Angriffsabsichten. - Unser Bild zeigt links die Geschützlinie einer Küstenbatterie, die in steter Bereitschaft steht. Rechts: In den tiefen Bunkern der Batterie wird auch der Fröhspott nicht verresen.







„Pflichtjahr-Mütter“ Auf den Spuren des Jud Süß in Mannheim

Von seiner Herkunft und dem Eindringen der Oppenheimer-Sippe in die Kurfürsten-Residenz

Wenn der Sommer seine Herrschaft an den Herbst abgibt...

Dann und wann aber hat dieser Herbst den noch mal einen weiten, freundlichen Tag für uns übrig...

Weshalb sind es jüngere Frauen — die Frauen unserer fortschrittlichen Zeit — die ihren Kindern eine gesunde Licht-, Luft- und Wasserbaderziehung mitgeben...

Aber sie scheint doch noch ein bißchen jung zu sein — denkt man unwillkürlich im Vorübergehen — arg jung, diese tapfere junge Mutter...

Als ob es ihr eigenes wäre... ihr eigenes. Ja, wie würde sie stolz sein! Ja, und dann würde sie wieder mit dem Kinderwagen die Planken rauf und runter spazieren fahren...

Tag für Tag sitzen seit Wochen die Mannheimer im Filmtheater und verfolgen mit verhaltenem Atem das verderbliche Wirken und den schmachvollen Tod des „Jud Süß“.

Der Volksmund erzählt... und er kommt dank der Instinktsicherheit des Volkes der Wahrheit oft am nächsten.

General Heidersdorff nun behauptet der Volksmund sei und sicher, daß er mit der Jüdin Michaela Süß ein recht intimes Verhältnis hatte...

Der Volksmund will diese Sache unbedingt wahrhaben. Kann sein auch, daß das Kriegsgesicht aus solchem Wissen heraus seinen harten Urteilspruch sprach und vollstreckte.

Das Volk kannte kein Mitleid. Es hatte für die Liebchaft des Generals mit der Jüdin kein Verständnis.

Neue Lehrlingswerkstatt im Betrieb

Nun wird auch bei Mohr u. Federhaff der berufliche Nachwuchs vorbildlich geschult

Die vornehmste Pflicht eines Unternehmens ist es, für seine jungen Kräfte zu sorgen und ihnen für ihre Arbeit und Ausbildung einen schönen Raum zur Verfügung zu stellen.

Scherrer, die Abteilungsleiter und Blockwaller, die Werkführer und die übrigen Gäste. Darauf legte er die Gründe dar, die zur Schaffung einer Lehrlingswerkstätte veranlaßten.

Nach seiner Rede fand eine kurze Führung durch die Lehrlingswerkstätte statt. Mit Eifer arbeiteten die Jungen an ihren Aufgaben und man sah ihnen ihre Freude an den sauberen und praktisch eingerichteten Arbeitsplätzen an.

Oppenheimer und das Kasino in Mannheim

Einer von der Sippe des Süß hat es in der Zeit der Türkenkriege bis zum ersten Finanzberater des Kaisers gebracht.

Jener Finanzgewaltige beim Kaiser aus der Sippe des Süß hieß Samuel Oppenheimer. Sein Sohn Emanuel baute in Mannheim das Oppenheimerpalais — das heutige Kasino — am Marktplatz.



Jede schöne Stunde wird jetzt ausgenützt

Weitbild

Kleine Mannheimer Stadtchronik

Senta Dingreiter in Mannheim

Der Reichsfolionalbund hat sich in den vergangenen Wochen erfreulich rühmig erwiesen. Jeder Mannheimer, der offenen Auges durch die Straßen geht...

ren südlichen Kunstland, Italien, bezeichnet vielleicht nicht so sehr, als daß wir Spanien ein ausgesprochenes „Land der Gotik“ nennen können.

Das Wehrmacht-Konzert, das am Sonntagnachmittag unter Mitwirkung von 170 Musikern am Wasserturnplatz stattfand, wird ohne Zweifel eine starke Anziehungskraft ausüben.

Keine voreiligen Vertragsabschlüsse! Wie aus einer Bekanntmachung des Oberbürgermeisters hervorgeht, müssen vor Verträgen über die in den letzten Tagen freigeordneten Wohnungen besondere Weisungen abgewartet werden.

Zusammenstoß mit der Straßbahn. Am Dienstagvormittag, gegen 8.50 Uhr, stieß auf der Kreuzung Kurfürsten- und Schloßgartenstraße ein Straßbahnwagen der Linie 14 mit einem Lastzug zusammen.

ÖGZ-Zug gegen Pieferswagen. An der Straßentkreuzung vor der Hauptpost ereignete sich gestern nachmittag ein Zusammenstoß zwischen dem vom Wasserturn kommenden ÖGZ-Zug der Linie 4 und einem Pieferswagen.

Vom National-Theater. Am Sonntag, 27. Oktober, nimmt das National-Theater die Vorstellungen im Neuen Theater im Rosengarten wieder auf.

Kunsthallen-Vorträge im Musensaal. Am Sonntag, 27. Oktober, pünktlich 11 Uhr, spricht im Musensaal des Rosengartens Professor Weise vom Kunstgeschichtlichen Institut in Tübingen in der Vortragsreihe „Die Kunst in Spanien“ über „Spanische Gotik“.

Feier des BDM auf der Wachenburg

Anlässlich des Zehnjahrestages / Der Kreisleiter und die Obergauführerin sprechen

Auf der Wachenburg findet am kommenden Samstag und Sonntag die Führerinnen-Tagung des Untergaus Mannheim statt, mit der zugleich die Feier des zehnjährigen Bestehens des Mannheimer BDM verbunden wird.

Das Hauptereignis des ersten Tages ist die Ansprache des Kreisleiters. Abends veranstaltet die Jungmädelführerinnen im Kapitelsaal der Wachenburg einen Märchenabend, an dem ein altes Märchenstück zur Aufführung kommt.

Der Sonntag beginnt mit einer Morgenfeier, bei der Obergauführerin Ursula Meyer zum Gottesberg, sowie Hochschulprofessor Ganzer, Heidelberg, sprechen.

Die Wachenburg, die bekanntlich vor etwa einem Jahr nach Auflösung der Wittererwerbände in den Besitz der Stadt Weinheim überging, ist für die Abhaltung solcher Feiern durch ihre einspartige landschaftliche Lage und den herrlichen Kapitelsaal besonders geeignet.

Mannheims Jugend trifft sich

Der A-Führer des Bannes Mannheim (171) der Hitlerjugend erläßt folgenden Aufruf: Am Sonntag, 27. Oktober, ist auf dem Friedrichsplatz ein Großkonzert familiärer Mannheimer Wehrmachtskapellen zugunsten des Kriegswinterhilfswerkes 1940/41.

Zwei zusammengestellte Programme mit den Liedertexten bekannter Soldatenlieder von der Jugend Gebrauch gemacht werden, um so mehr, als der Erlös für das Kriegswinterhilfswerk bestimmt ist.

Darum am Sonntagnachmittag auf zum Großkonzert unserer Mannheimer Wehrmacht!

Wer will Marineoffizier werden?

Schüler höherer oder diesen gleichgestellten Lehranstalten, welche zu Ostern 1941 in die 8. Klasse versetzt werden, können sich sofort als Bewerber für die Seeoffiziers- und Ingenieur-offizierslaufbahn der Kriegsmarine melden.

Wir gratulieren!

Mit dem G. H. wurden ausgezeichnet: Uffz. Hermann Schmidt, O 5, 11 und Uffz. Alfred Hummel, U 3, 18.

Das Kriegsverdienstkreuz II. Klasse mit Schwertern erhielt Feldwebel Herrm. Staab, Mannheim-Neckarau, Rheingartenstraße 14.

Das Schutzwald-Ehrenzeichen erhielten Karl Wiemann, E 7, 14; Friedrich Schramm, Jungbunzlust, 28; Obergefreiter Richard Heß, B 1, 12.

Befördert wurden zu Unteroffizieren die Gefreiten Friedrich Dena, Schloß, rechter Flügel und Ernst Hornung.

Das Feik der goldenen Hochzeit feiern heute Friedrich Korn und Frau Elisabeth geb. Seizer, Haardtstraße 32.

Für 25jährige treue Dienste in der Polizei erhielt Kriminal-Oberoffizier Wilhelm Schilling, Neckarau, Luisenstraße 13, das Goldene Verdienstkreuz erster Stufe als Polizeidienstauszeichnung.

WICHTIG FÜR DIE VERDUNKELUNG!

Table with 2 columns: Time of day and corresponding clock time for darkening.

Kaninchenselle müssen abgeliefert werden

Spätestens 21 Tage nach dem Abziehen

Zeit Beginn des Krieges ist durch ministerielle Verordnung der Selbstverbrauch von Kaninchensellen untersagt.

Das selbstgezeugte Fleisch der Kaninchen steht dem Tierhalter selbstverständlich in vollem Umfange zu seiner freien Verfügung.

Derwechslung gleichnamiger Postorte

Bei vielen Postämtern gehen immer noch häufig Postsendungen ein, die nach gleichnamigen Orten in anderen Provinzen oder Gauen bestimmt sind.

Leibbinden und Umhandsmieder

Die sogenannten medizinisch bedingten Leibbinden dürfen im allgemeinen nur noch gegen Abnahme der Reichsärztl. Fakultät abgegeben werden.

„Das stört im Theater“

Die Leitung des Nationaltheaters antwortet

Auf das Einlangen eines Briefes vom 22. Oktober, in dem Aufständische dringende Forderungen an das Theater, betreffend die Besetzung des Nationaltheaters, die folgenden Punkte erheben.

Da zur Zeit den Besuchern des Nationaltheaters Gelegenheit gegeben werden soll, nach dem Besuch der Vorstellungen möglichst frühzeitig in ihre Wohnungen zurückzukehren.

Dieselbe Pünktlichkeit muß das Theater aber auch von seinen Besuchern erwarten dürfen.

Mannheimer Strafkammer

Anehrlicher Mafler vor dem Richter

Mit dem Versprechen hoher Verzinsung föderte er die Geldgeber

Gestern begann vor der Mannheimer Strafkammer ein Prozeß von ungewöhnlichem Ausmaß.

Als der Hypothekvermittler und Hausverwalter Herr Schubert vor Jahresfrist verhaftet wurde, da geschah es unter sensationellen Umständen.

Diese wollten leicht verdienen

Schubert betrieb seit 1933 auch das Geschäft der Darlehensvermittlung.

Darlehensverträge vor, die er abgeschlossen hatte. Wahre Musterbilder der Sicherheit! Wer einen solchen Vertrag unterschrieben hatte, der konnte nicht enttäuscht werden.

Ein Loch zu, das andere auf!

Das Geld, das ihm für diese Zwecke zur Verfügung gestellt wurde, brauchte er so ziemlich für sich.

Nach dem erschwundenen Geld ließ sich trefflich leben. Schubert hatte eine Fünfstimmwohnung, Dienstmädchen (mit Sonderfunktion sogar!) und natürlich ein Auto.

Aus den Mannheimer Vororten

Was Sandhofen berichtet

Am Morgensternsaal in Sandhofen fand ein Appell der Amisleiter der Partei und der Walter und Warte der NSDAP statt.

Sandhofen meldet weiter das Kammen eines Adrijunges im dicken Nebel auf der Sandhofer Straße.

Nach dem erfreulichen Sieg der Spielvereinigung Sandhofen über den Altsiedler am letzten Sonntag, ist Sandhofens große Sportgemeinde riesig gespannt auf die sonnliche Be-

gegung mit dem Verein für Rasenspiele Mannheim. Ein Schläger im Fußball ist fällig.

Bei der Heilstofffabrik Waldhof, Werf Mannheim, konnte der Oberheizer Alex Kawaot, sein 25jähriges Arbeitsjubiläum feiern.

Neues aus Friedriehsfeld

Oberfeldweibel Franz Hochlehner, Sohn des Rotenauersfelders I. R. M. Hochlehner, Trantenfeldstraße, wurde zum Oberleutnant befördert.

beantragte er noch Devisen für eine Italienreise! Warum auch nicht, seine Kapitalgeber hatten doch Geld.

Die Verhandlung wird heute fortgesetzt. Mit der Urteilsverkündung ist wohl erst in den Abendstunden zu rechnen.

2. Kriegswinterhilfejahr 1940/41

Der Führer:

Dein Opfer: Denn was geschieht damit! — Was haben wir in Deutschland für Wundern geheilt. Wo haben wir überall geholfen, welche gigantischen sozialen Einrichtungen sind geschaffen worden!

Aus dem Mannheimer Schachturnier

Ein hübsches Opfer versuchte den Tag zu wenden

In der ersten Runde des Gruppenturniers des Mannheimer Schachclubs ereignete sich in der Partie Dr. Meyer-Göy folgende Stellung:

Schwarz überzogen sich zunächst, daß ein Wiedernehmen des Bis unmöglich ist wegen Figurenverlustes, nämlich 1. ... L5: 2. T5: T5: 3. L4: T5: 4. g4. Er versucht nun ein Opferspiel, das zwar den Tag nicht mehr wendet,

1. ... L5xg3+ 2. Kh2xg3, De5+ (auf zunächst T5es würde T3! gefolgt) 3. Kf3, T5: 4. Ke2, L5: 5. T3! (ein wichtiger Zug) 6!

Das Troc außerdem auf anstaltung d einer Pefestung mann Burt findet im eine Didi dungsverfess iden Dichter mond Buch werden. Die Vann-Orchel obertheinische

Aus dem Keisgebiet

Weinheim. Vom 25. bis 27. Oktober führt der Mannheimer VDM eine große Führerunternehmung in Weinheim durch und feiert damit zugleich sein zehnjähriges Bestehen.

Meinheim. Die Kartoffeldepotmaschine hat zur Zeit ihre Arbeit wieder aufgenommen.

Meinheim. Ein diesiger Einwohner schlug in der Nacht vom Sonntag auf Montag bei einem Familienstreit die Rückenrichtung zusammen.

Besucher auch. Die Art dieses Platzes bringt es sogar häufig mit sich, daß viele Besucher des Theaterterre ihre Plätze besonders frühzeitig einnehmen und die Zidung durch unzüchtliche Zuschauer, wenn sie — wie in letzter Zeit häufiger — größeren Umfang annehmen, als besonders unangenehm und ungerichtlich empfunden.

Hinzu kommt, daß das Theaterterre nicht selten völlig ausverkauft ist, so daß schon aus diesem Grunde gar keine Möglichkeit besteht, weitere Zuschauer auch nur vorübergehend hier unterzubringen.

Am übrigen aber wird der Zutritt zum Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Aktes oder eines Aktes gewährt werden und das Nationaltheater muß sich daher an alle seine Besucher gerade unter den derzeitigen erschwerten Verhältnissen mit der nachdrücklichen Bitte um Pünktlichkeit wenden.

Fugen Iodum dirigierte Beethoven

Sonderkonzert in Ludwigshafen mit Dr. Wolfgang Schmitt-Weiß

Dem Hamburger Staatskapellmeister Eugen Jochum erbt der Fui voraus, einer der hervorragendsten Beethovenbegründer unserer Tage zu sein.

abstempeln zu wollen. Wenn Eugen Jochum aber mit Werken Beethovens gastiert, so rechtfertigt er diesen Ruf sehr gründlich.

Es war ein Erlebnis zu sehen, wie das Saarpfalzgerichter unter seiner Leitung musizierte, wie die Streicher sich Handvoll vom sinken, schwebenden Pianissimo bis zum alanzvollen Forte entwickelten, wie die verschiedenen Klanggruppen in sauberer Präzision zusammenwirkten.

Mit dem Solisten dieses Konzerts, Dr. Wolfgang Schmitt-Weiß lernte man einen Nachwuchspianisten kennen, dessen Kunst nach jeder Richtung Beachtung verdient.

Dr. Carl J. Brinkmann.







Kampfen

1. Oktober. ...

Seite 04

1. Oktober. ...

Sport

1. Oktober. ...

1. Oktober

1. Oktober. ...

30 Engen

1. Oktober. ...

München

1. Oktober. ...

Errichtung eines wirtschaftspolitischen Amtes der DAF

Wirtschaftsamtungsleiter Dr. ...

Lloyd Schiffahrt und Spedition G.m.b.H., Mannheim

Die Lloyd-Schiffahrt und Spedition G.m.b.H. ...

Schwierigkeiten der Schweizer Chemie

Während die heimische chemische Industrie gerade ...

In diesem Zusammenhang darf auf die ...

Verbesserung im deutschen Ueberweisungsverkehr

Ueberleitung zwischen Kreditinstituten und Reichsbank ohne Umschreibung

Selbst vor in Deutschland einen Ueberweisungsverkehr ...

mussten die Ueberweisungen auf die roten Reichsbank ...

Mit Erfolg haben auch die Sparkassen ihren Ueberweisungsverkehr ausgebaut ...

Dieser Effekt wird noch dadurch unterstrichen ...

Industrieunternehmungen berichten, sind der deutschen heimischen Industrie fremd.

33.261 Zentner ...

Schlechtwetterregnung im Bauernerbe für 1940/41.

Der Sonderrentenänder der Arbeit für die Schlechtwetterregnung im Bauernerbe ...

nicht berücksichtigt. Den Anspruch hat jedes Gefolgschaftsmittel ...

Wohlfühlbarkeit. Die Reichsbank für Welle und andere ...

Erhöhtes Warenangebot für Lebensmittel. Nach einer ...

Gehtliches Wandrecht für Düngemittel- und Saatgutrechte ...

Wohlfühl mit Luxemburg. Fisch und Vorkümmern. Jetzt ...

Schweizerisch-französische Wirtschaftsverhandlungen ...

Das gebrauchte Werbemittel. Die Zeitungswelt ...




Firmen- und Lieferanten-Nachweis der Industrie

Grid of advertisements for various industrial firms including Graveure, Holzgroßhandel, Röhren, Steinholzfußböden, Waagen, Werkzeuge, etc.

Ein vollendetes Kunstwerk!

# JUD SÜSS




EIN VEIT HARLAN-FILM DER TERRA

Ferdinand Marian, Kristina Süderbaum  
Heinrich George, Werner Krauß, Eugen Klöpfer  
Albert Florath, Malte Jaeger, Theodor Loos, Hilde von  
Stolz, Else Elster, Walter Werner, Jacob Tiedtke

SPIELLEITUNG: VEIT HARLAN

Drehbuch: Veit Harlan, Eberhard Wolfgang Müller  
und Ludwig Metzger • Musik: Wolfgang Zeller



Der schöpferische Geist eines kühnen Regisseurs und der Atem einer großen Schauspielkunst wehen durch diesen einmaligen Film

**3. Woche!**  
Schon über 50.000 Besucher!

3.20 4.50 7.30  
**ALHAMBRA**

P 7, 23 • Fernruf 23902 • Jugendliche über 14 Jahren zugelassen

Sonntagvormittag 11 Uhr:  
12. Wiederholung „Michelangelo“

Ein reizendes musikalisches Lustspiel!



**Die lustigen Vagabunden**

mit Rudi Godden - Rudolf Platte - Joh. Heesters - Rud. Carl Mady Rahl - Franz Schafheitlin - Carola Höhn - Carsta Löck  
... und die Presse schreibt:  
„Sellen hört der Betrachter derartige Lachsalven... ein Unterhaltungs-  
film mit Witz und Humor und vieler guter Laune.“ Völkischer Beobachter

Täglich ausverkauft - Beginn: 3.00 5.15 7.30 Uhr  
**SCHAUBURG** K 1, 5 - Ruf 240 88  
Jugend nicht zugel.

Mit unseren Kindern ins Märchenland!  
**Rumpelstilzchen** Das bekannte Märchen nach Gebrüder Grimm  
im Teilprogramm: „Der Hase und der Igel“  
Einmalige Wiederholung des großen Erfolges wegen!  
Sonntagvormittag 11 Uhr: Nur in der SCHAUBURG

Verloren  
**Siegelring**  
D. G. gezeichnet (Wabenform), in den  
B-Cinabratem am Willmoth ver-  
loren. Abzugeben im Hundbüro.

Entlaufen  
**Rothaar - Drekel**  
entlaufen. Gegen Belohnung  
abzugeben. Am ab. Zulfenpark 14.

Vor dem Marsch die Füße pflegen!  
Wundlaufen - Fußschweiß  
verhütet und beseitigt Gerlach's  
Fuß-  
**Gehwol**  
Dose 40, 50, 80 Pf. In Apoth. u. Drogerien  
»Gehwol« gehört ins Feldpost-Päckchen!



Für den Magen  
**J. Mirt's Universal Tropfen**  
Sie regen den Appetit an, fördern die  
Verdauung, verhüten  
Sodbrennen u.  
Magenbeschwerd.  
RM 1.50 und 3.-  
Alleinlg. Hersteller  
**J. Mirt & Co.**  
Mannheim  
R 7, 37

**Fertig**  
in 2-3 Tagen  
werden alle  
**Schleif** Arbeiten u.  
Reparatur.  
Vom Heeres-  
dienst zurück!  
Die Schleif-  
arbeiten  
**Rückels**  
Hof-  
vom  
Viel  
Rohausbogen 12

CONTINENTAL  
**Schreib-  
maschinen**  
  
**J. Bucher**  
MANNHEIM-BLS  
TEL. 74223

**Alt-Gold  
u. Silber**  
kauft und wird  
in Zahlung ge-  
nommen.  
Subwila  
**Groß**  
Inhaberin Grete  
Groß Wwe.  
Uhren, Gold- u.  
Silberwaren  
Rhm., F 1, 10  
Fernruf 282 03,  
(98 700 8)

Gleiche  
**Schreibtische**  
neu und gebraucht  
verkauft  
Wohlfahrtsweg  
**J. Scheuber**  
U 1, 1 Grüneböschung  
Fernruf 227 37

**Schlafzimmer**  
415 430 560.-  
590 630 740.-  
Speisezimmer  
345 485 525.-  
Herrenzimmer  
515 560 1050  
Schränke  
alles neu  
90 115 125.-  
Bettstellen  
mit Stell.  
Bettlager  
Bettstellen  
20.- 25.- 30.-  
Schreibtische  
90 125 135.-  
Büchertische  
175 215 265.-  
H. Raumann & Co.  
Verkaufsbüro  
T 1, Nr. 7-8.

Aber —  
das ist ja ein  
ganz anderer  
Raum gewor-  
den! So sagen  
alle, die Wohn-  
räume mit den  
schönen neuen  
Tapeten ver-  
sehen, die Sie  
bei mir haben  
können.



**Böninger**  
Kaiser Straße 48  
Ruf 43996

**GLORIA**  
SECKENHEIMERSTR. 13  
Der ergreifende Tobis-Film  
aus den Ostalpen  
**Die Geierwally**  
Heidemarie Hatheyer  
Sopp Rist  
Neueste **WOCHENSCHAU**  
Beg. 3.05 5.15 7.40. Jug. nicht zug.

**LIBELLE**  
Täglich 19.45 Uhr:  
**Paul Schroeder-Bratz**  
der singende Ansager  
**Betty & Otty Riegert**  
Radfahrkunst in Vollendung  
**Deline & Valaeda**  
das italienische Tanzpaar  
**Walter Grolich**  
der Jugendl. Wiener Filmstar-  
Parodist  
**Margit & Egon Lorant**  
die Drahtseil-Attraktion  
und 3 weitere Nummern

**National-Theater  
Mannheim**  
Freitag, den 25. Oktober 1940  
Vorstellung Nr. 39 Wiele F Nr. 3  
I. Genderniete F Nr. 2  
**Uta von Raumburg**  
Schauspiel in drei Akten von  
Felix Döblen  
Regie: Rudolf Hammacher  
Anfang 19 Uhr Ende 21.15 Uhr

**Neues Theater  
Mannheim**  
Freitag, den 25. Oktober 1940  
Vorstellung Nr. 5  
RdF.: Kulturgemeinde Mannheim  
**Bastien und Bastienne**  
Singspiel von W. A. Mozart  
Hierauf:  
**Eine Kleine Nachtmusik**  
von W. A. Mozart  
gefungen nach einer Idee und unter  
Leitung von Vera Donaltes  
Hierauf:  
**Der Schauspieldirektor**  
Romische Oper von  
W. A. Mozart  
Text von Louis Schreiber  
Anfang 19 Uhr Ende 21 Uhr

Neu eingetroffen  
**Elektrische  
Fahrradrückstrahler**  
Kompl. RM. 1.95  
Endres, Neckarau Schulstr. 53

**Wer hat Stoff?**  
Anfertigung auch bei ausgebrachten  
Stoffen. W. H. Rieger, born.  
Rieger & Berkeimer, P 5 Nr. 13  
**Gummireifen**  
für Kinderwagen  
und Kleppwagen  
werden rasch erneuert  
**Kinderwagen - Reichardt**  
F 2, 2

**Staubsauger - Schlünde und  
-Bürsten für alle Fabrikate**  
Bradenheimer, N 4, 17  
Fernsprecher Nr. 248 73. (1381288)

**Verschiedenes**

**Zeugen gesucht!**  
Am Sonntag, dem 26. Mai 1940,  
abds. 11 Uhr, kam an der Halte-  
stelle Gollmuth. (U 6) beim Ver-  
lassen des Strahlenbühnen-  
ein Mann zu Fuß. Das Kind  
(Wädchen), das diesen Wagen  
kurz zuvor verließ, sowie die  
Zeugen, welche den Unfall be-  
merkten, werb. um ihre Adresse  
abgeben. Adressl. u. Nr. 978029  
an den Verlag dieses Blattes.



# KLEIDER MACHEN LEUTE

Die Geschichte von dem Schneider, der  
für einen Mann von Adel gehalten wird,  
gibt den Stoff zu diesem romanti-  
schen und helteren Filmwerk!

**Heinz Rühmann**  
**HERTHA FEILER**  
Fritz Odemar - Hilde Sessak - Hans Sternberg  
Franz Stein - Rudolf Schündler - Aribert Wäscher  
Hans Stiebner - Hilde Weiß - Olga Limburg  
Ein Film der Heinz-Rühmann-Produktion, nach Motiven  
der bekannten Novelle von Gottfried Keller  
Spielleitung: Helmut Käutner  
**DEUTSCHE WOCHENSCHAU**  
**Erstaufführung heute!**  
3.00 5.10 7.35 Uhr • Für Jugendliche zugelassen



# UFA-PALAST

**Reichskolonialbund - Kreisverband Mannheim**  
in Verbindung mit  
NSG. „Kraft durch Freude“, Abt. Volksbildungswerk  
Montag, den 28. Oktober, 1945 Uhr pünktl. (Ende gegen  
21.15 Uhr)  
**Lichtbilder - Vortrag**  
„Südseeparadies Neuguinea“  
im Saale der „HARMONIE“, D 2, 6  
Sprecherin: **Senta Dingleitec**, die bekannte Schriftstellerin und Weltreisende  
Anschließend Vorführung ihres ausgereich-  
neten, 1938 selbst gedrehten Südseefilmes:  
**So sah ich unsere Südsee**  
Eintrittsgeld: 30 Pfennig pro Person. Vorverkauf: Geschäfts-  
stelle des Reichskolonialbundes, H 1, 10, und die bekannten Vor-  
verkaufsstellen des Volksbildungswerkes, im Übr. an der Abendkasse  
**Wiederholung des Vortrages in Groß-Mannheim:**  
Dienstag, 29. Okt., in Friedrichsfeld, Saal „Zum Adler“, 19.45 Uhr.  
Donnerstag, 31. Okt., Neckarau, Saal d. Ev. Gemeindehaus, 19.45 Uhr

Mehrere Sorten prima getrockn. **Umzüge**  
**Speisefartoffeln**  
Wahltransporte  
Ragerung prompt  
und gewissenhaft  
P. Lotz, H 7, 36  
Fernruf 225 34.  
zu verkaufen,  
Bierheim, Blauchutstraße 49.

**Neue Steuer-Tabellen**  
vorrätig bei  
**Emma Schäfer, M 7, 24**  
Fernsprecher Nr. 244 03.

**LICHTSPIEL**  
Ab h  
Hans  
in dem U  
**Meln  
lebt**  
20  
Wiener  
Deutsche  
Beg.  
Jug  
Mittelst. 41

**UNION-T**  
Mannheim-  
Freitag bis e  
**Wiener G**  
Marte Harle  
Paul H  
Als E  
Bühnengastp  
kannten San  
Ll. Reichsfil  
20 Pf.  
Wochent. 7.45, 5  
Jugendliche über

**FILMP**  
**NECKARAU -**  
Freitag  
zeigen wi  
spanische  
in deutsch  
**„Der B  
von S**  
nach Motiven de  
von R  
Trachtvolle Darst  
Musik! Ein Film, d  
Die neueste  
zeigen wir im  
Haupt  
Beg.: 5.30 7.45,  
Sonntag, 1.30 Uhr  
**Pat und**

Deutsches Volk  
nimmt als  
Abteilunge  
1.  
2.  
3.  
4.  
5.  
6.  
am 4. Nov  
Die Aufnah  
Berufsvorbildu  
Die bisherigen  
obengenannten  
vollenden. An  
Tages- und Al

**Die Kur**  
Akad  
nimmt als  
Abteilunge  
1.  
2.  
3.  
4.  
5.  
6.  
7.  
8.  
am 4. Nov  
Die Aufnah  
Berufsvorbildu  
Die bisherigen  
obengenannten  
vollenden. An  
Tages- und Al

**LICHTSPIELHAUS MULLER**  
Ab heute!  
**Hans Moser**  
in dem Ufa-Lustspiel  
**Meine Tochter lebt in Wien**  
2000 Filmmeter  
Wiener Humor und Wiener Lebensfreude  
Deutsche Wochenschau  
Reg.: 4.00 6.00 7.45  
Jugendverbot  
Kittelstr. 61 - Tel. 52712

**DALI**  
**PALAST LICHTSPIELE**  
Ab heute im Rahmen unserer  
**Licht-Woche nur 4 Tage**  
bis einschließlich Montag  
**Weiß Ferdi**



**UNION-THEATER**  
Mannheim-Feudenheim  
Freitag bis einschl. Montag  
**Wiener Geschichten**  
mit  
**Marte Harrell - Hans Moser Paul Hörbiger**  
Als Einlage  
**Bühnengastspiel der bekannten Sandwina-Truppe**  
Lt. Reichsfilmmatrosenbesatzung  
20 Plg. Aufschlag  
Wochent. 7.45, So. 3.15 5.30 7.45  
Jugendliche über 14 Jahr. zugelass.

**FILMPALAST**  
**NECKARAU - Friedrichstr. 77**  
Freitag bis Montag  
zeigen wir das große spanische Lustspiel in deutscher Sprache  
**"Der Barbier von Sevilla"**  
nach Motiven der berühmten Oper von Rossini  
Prachtvolle Darsteller! Wundervolle Musik! Ein Film, der Freude bereitet!  
Die neueste WOCHENSCHAU zeigen wir im Anschluss an den Hauptfilm  
Reg.: 5.30 7.45, So. 4.00 6.00 7.45  
Sonntag, 1.30 Uhr: Jugendvorstellung mit  
**Pat und Patachon**

**DER MEISTER-DETEKTIV**  
Ein lustiger Kriminalfilm mit  
**Fritz Kampers - Ery Bos H. Süwe**  
**Weiß Ferdi**  
die unübertreffliche Humorkomödie war noch nie so gut in Form wie in seiner Bombenrolle als Meisterdetektiv!  
**Lachen ohne Ende!**  
Neueste Deutsche Wochenschau  
Regien: 3.35 5.35 7.50 Uhr  
Sonntag ab 2.00 Uhr  
Jugend nicht zugelassen

**Ueberanstrengung der Augen**  
Führt zu Kopfschmerzen und Unwohlsein. Verwenden Sie bei Ueberanstrengung das seit 120 Jahren bewährte  
**Trainers Augewasser**  
Alleinverkauf: Drogerie  
**Ludwig & Schütthelm**

**Was spielen die VORORTE**

<b>Feudenheim Neues Theater</b> Hauptstraße 2 Freitag bis einschließlich Montag Dienstag bis einschließlich Donnerstag 7.45 Uhr, sonntags 5.15 u. 7.45 Uhr	<b>Das Glück wohnt nebenan</b> Jug. hat Zutritt! <b>Ihr Leibhusar</b> Jugendl. ab 14 Jahren zugelass.
<b>Friedrichsfeld Palast-Theater</b> Freitag - Montag werktags 7.45 Uhr sonntags 4.45 Uhr und 7.45 Uhr	<b>Bal paré</b> Dienstag und Mittwoch <b>Ein Robinson</b>
<b>Käfertal Olymp-Lichtspiele</b> Mannh. Str. 38a Spieltage: täglich Reg.: wochentags 7.45 Uhr, samstags und sonntags 5.00 und 7.45 Uhr	Freitag - Montag <b>Achtung, Feind hört mit!</b> Ab Dienstag: <b>Seitensprünge</b>
<b>Rheinau Roxy-Lichtspiele</b> Reifelestraße 109 25. bis 28. 10, 40 Freitag - Montag 29. bis 31. 10, 40 ab: Dienstag bis Donnerstag	<b>"Liebesschule"</b> Ein Ufa-Film <b>Liebe streng verboten</b> Die neueste Ufa-Woche
<b>Sackenheim Palast-Theater</b> Freitag bis Montag, werktags 7.45 Uhr, samstags 4.30 u. 7.45 Uhr	<b>Meine Tochter tut das nicht</b> Dienstag und Mittwoch <b>Gold in New-Frisco</b>
<b>Edingen Alhambra-Lichtspiele</b> Samstag, 7.45 Uhr Sonntag, 5.00 Uhr und 7.45 Uhr Sonntag, 1/3 Uhr:	<b>Der Postmeister</b> Hilferich Georg Milde Kraft Jug.-Vorstellung „7 Ohrfeigen“
<b>Heddesheim Lichtspiele</b> Spieltage: Samstag und Sonntag Beginn: 7.45 Uhr	<b>Alarm im Warenhaus</b>

In allen Theatern die neueste Wochenschau

**ZENTRAL Mannheim-Waldhof**  
Freitag bis Montag  
Wa. 6.20 u. 7.50 Uhr, So. 4.45 u. 7.45 Uhr  
Ein heiterer deutscher Militärfilm  
**Soldaten - Kameraden**  
Ein Film aus unserem Volksheer  
**Ralph Arthur Roberts - Herli Kirschner - Hans Richter**  
**NEUESTE WOCHENSCHAU**  
Sonntag 1.50: Kindervorstellung

**Knoblauch-Beeren „Immer Jünger“**  
machen froh und frisch! Sie enthält alle wirksamen Bestandteile des reinen unverfälschten Knoblauchs in leicht löslicher, gut verdaulicher Form.  
Vorbeugend gegen:  
**Arterienverkalkung**  
hohen Blutdruck, Magen-, Darmstörungen, Alterserscheinungen, Stoffwechselbeschwerden, Geschmack- und geruchfrei.  
Monatspackung 1,-  
**Achten Sie auf die grün-weiße Packung!**  
Zu haben in den Apotheken und Fachdrogerien

**Tanzschule Lamade**  
A 2,3 u. B 4,8 Fernsprecher 21705  
**Tanzkurse beginnen 29. Okt. u. 5. Nov.**  
Einzelstunden jederzeit. Sprechzeit von 14 bis 20 Uhr

**CAPITOL**  
Waldhofstraße 2 — Ruf 52772  
Ab heute! 4.00, 6.00, 8.00



**DIE Geierwally**  
Ein Schauspiel aus den Bergen mit  
**H. Hathoyer - Sopp Rist - Ed. Kück**  
Die Deutsche Wochenschau, Jugendverbot  
Bitte besuchen Sie die Nachm.-Vorstellungen!

**Eichbaum-Edelbier**  
In Flaschen - Brauerei-Füllung  
erhältlich in meinen Verkaufsstellen  
120650V

**Schreiber**

Deutsches Volksbildungswerk - Nordische Gesellschaft Baden-Konfor  
Samstag, 26. Okt., 19.30 Uhr, „Harmonie“, D 2, 6  
**Anflitz des Nordens**  
Erlaucht und Erlebnis von Island bis Finnland erzählt **Erich Wuksman**  
Mit Schmafilm und farbigen Bildern erzählt die Eigenart der skandinavischen Länder  
Wette: -60, 1.-, 1. Wehm. u. Jugbl. -40, / Vorverkauf: Pfantenhof, P 6, Waldhofstr. 8, Höfl. Buchhandlg., Nigarrenloß Schleicher

**Die Kunstgewerbeschule Straßburg**  
Akademiestraße 1 - Fernsprecher 27216  
nimmt als Fachschule ihren Lehrbetrieb mit folgenden Abteilungen:  
**1. Bildhauer**  
**2. Steinmetze**  
**3. Maler (einschl. Theatermaler und Kostümentwerfer)**  
**4. Kunstschlosser**  
**5. Keramiker**  
**6. Graphiker und Bucheinbinder**  
am 4. November 1940 auf.  
Die Aufnahme in die Fachschule setzt eine ausreichende praktische Berufsvorbildung voraus; sie ist in einer Aufnahmeprüfung nachzuweisen. Die bisherigen Studierenden der Anstalt können, soweit sie einer der obengenannten Fachrichtungen angehören, ihre Ausbildung an der Anstalt vollenden. An der Schule werden außerdem auf folgenden Lehrgebieten Tages- und Abendschulungslehrgänge durchgeführt:  
**1. Schrift für Maler, Typographen, Graphiker und Bildhauer**  
**2. Modellieren**  
**3. Freihandzeichnen**  
**4. Aktzeichnen**  
**5. Kunstschmieden**  
**6. Metalltreiben und Ziselieren**  
**7. Bucheinbände**  
**8. Handwerkliches Entwerfen**  
Die Teilnahme an den Lehrgängen kann ohne Nachweis einer besonderen Vor- und Ausbildung erfolgen.

**Anordnungen der NSDAP**  
NS-Frauentag, 25. 10. 19.30 Uhr, Stab-, Jellen- und Hochfräuleinleitertinnen-Vorstellung im „Nobentopf“, Abteilung Arbeitsgemeinschaft für Heil- und Hauswirtschaft. Material ist sofort in L 9, 7. abzugeben.  
NS-F. Berufsberatungsbüro. Kaufmännische Lehrausbildung. Für die Lehrausbildung: „Abgabebuch“, „Schwierige Buchführung“ und „Planarbeit“ und „Wirtschaft und Revision“ werden Anmeldungen noch umgänglich entgegengenommen. Technische Lehrausbildung. In den nächsten Tagen beginnen folgende Lehrausbildungen: Algebra II / Rechnen II / Rechnen I / Rechnungsabfertigen / Autogrammen / Gekochte Grundlagen / Fernmelde-technik. Anmeldungen hierzu umgehend auf unserer Dienststelle, Rheinl. 35, oder Berufsberatungsbüro, o 4, 89.  
Technisches Selbstbildungswerk, Samstag, 26. Okt., spricht in der „Harmonie“, D 2, 6, Erich Wuksman über das Thema: „Anflitz des Nordens“ mit Schmafilm und farbigen Bildern. Karten zu RM. -60, 1.-, für Jugendliche und Wehrmacht 40 Pf., erhalten Sie in unseren Vorverkaufsstellen Pfantenhof, P 6, Waldhofstr. 8, Nigarrenloß Schleicher am Tatlerhof und in der Höfl. Buchhandlung.  
Sporttag, 28. Okt., Abg. 19.30 Uhr, in der „Harmonie“, D 2, 6, spricht Dr. Edmund Kreuzer über das Thema: „Leibesübungen als Erziehungsmittel des deutschen Menschen“. Karten zu RM. -60, 1.-, für Jugendliche und Wehrmacht 40 Pf., erhalten Sie in unseren Vorverkaufsstellen Pfantenhof, P 6, Waldhofstr. 8, Nigarrenloß Schleicher am Tatlerhof und in der Höfl. Buchhandlung.  
Sporttag, 28. Okt., Abg. 19.30 Uhr, in der „Harmonie“, D 2, 6, spricht Dr. Edmund Kreuzer über das Thema: „Leibesübungen als Erziehungsmittel des deutschen Menschen“. Karten zu RM. -60, 1.-, für Jugendliche und Wehrmacht 40 Pf., erhalten Sie in unseren Vorverkaufsstellen Pfantenhof, P 6, Waldhofstr. 8, Nigarrenloß Schleicher am Tatlerhof und in der Höfl. Buchhandlung.

**Schlafzimmer**  
eingetroffen  
**MOBEL VOLK**  
Qu 5, 17-19

Präg' Dir diese Verse ein -  
merk' Dir: „Burnus“ muß es sein!



„Burnus“ löst den Schmutz - zugleich macht es auch das Wasser weich!  
„Burnus“ spart - und das erfreut - Arbeit, Rohle, Seife, Zeit!  
„Burnus“ schont die Wäsche sehr: Reiben, Bürsten gibt's nicht mehr!

„Burnus“ löst den Schmutz biologisch schon beim Einweichen aus der Wäsche heraus und macht gleichzeitig das Wasser weich. So nimmt es Ihnen schon beim Einweichen fast die Hälfte der Arbeit ab, die Sie sonst beim Waschen mühsam selbst tun müßten. „Burnus“ spart aber nicht nur Arbeitskraft und Zeit, sondern auch Waschmittel und Feuerung. Vor allem schont „Burnus“ die Wäsche - es erübrigt scharfes Reiben und Bürsten sowie langes Kochen. Das Gewebe wird niemals angegriffen - eine Dose „Burnus“ reicht für 10 Liter Wasser.

Herstellungsgenehmigung erteilt durch RIF unter Nr. 17/041 am 4. Mai 1940  
**BURNUS G.M.B.H. DARMSTADT**

„Burnus“ der Schmutzlöser mit der Doppelwirkung!

**ST**  
zugelassen!  
heute!  
Sternberg  
Wäscher  
Limburg  
Motiven  
Keller  
ente!  
zugelassen!  
annheim  
ngswerk  
Ende gegen  
21.15 Uhr  
ng  
nea“  
D 2, 6  
Weltreisende  
Südsee  
Geschäfts-  
ananten Vor-  
Abendkasse  
heim:  
Tabellen  
bei  
M 7, 24  
r. 264 03.

Stellenanzeigen

Wir suchen zum baldigen Eintritt gewandte Stenotypistin mit mehrjähriger Berufserfahrung...

Junge Bedienung sofort gef. 'Stadt Wobdenheim' Burgstraße Nr. 31.

Palast-Hotel Mannheimer Hof Fritz Gabler, Augusta-Anlage 4-6 sucht für einige Gefolgschaftsmitglieder...

Sehr gut erhalt. Fischpreis (sowie Ramestein-Rindermaul) für 100 Stück...

Ihr Katarrh darf sich nicht erst festsetzen! Beauftragen Sie diesen Gulasch...

Advertisement for Gulasch with an illustration of a man in a military-style uniform.

Fakturist(in) der Flott maschinenschrift u. stenografiert, zum Eintritt per 1. 1. 1941 gesucht.

Mieten und Vermieten Suche 2 helle Räume in gutem Hause (als Schlafzimmer und Wohnfläche) einzurichten...

Immobilien 2 1/2 Stock. Haus mit augenblicklich getrenntem Grundstück...

Kauf und Verkauf 100 Zentner Speisekartoffeln a 3.50 RM., zu verkaufen.

Offene Stellen Ordfr. Mädchen auch Tagelöhnerin, zu einer Ehepaar auf 1. Novbr. gesucht.

Zu verkaufen 2rb. Handwagen zu verkaufen. - Klement, Nr. 4.

Kaufgesuche Suche gut erhalt. Puppen- und B.-Sportwagen Bernhards, 532 46.

Morgen 13 Uhr Schluß der Anzeigenannahme für die Sonntag-Ausgabe.

Wir suchen sofort zuverlässigen Mann für Lagerarbeiten u. Botengänge.

3-Zimmerwohnung erst. mit Bad, sofort oder später zu mieten gesucht.

Gut erhaltenes Arbeitszeit-Kontroll-Apparat gegen Verhinderung zu kaufen.

Werkstattfenster für ca. 200 cm Zeitraum zu kaufen.

Anzugstoff zu kaufen gesucht. Angebote über Qualität, Farbe und Preis...

Verloren Verloren am Mittwochabend gold. Damen-Krembanduhr...

Verloren Verloren am Mittwochabend gold. Damen-Krembanduhr...

Amtl. Bekanntmachungen Ladenburg Die Aufstellung des landwirtsch. Unfallkatasters pro 1940...

Lagerarbeiterin von Lebensmittelgroßhandl. sofort gesucht.

3 Zimmer und Küche in Waldhof oder Nähe von ruhiger Familie gesucht.

Kraftfahrzeuge Eintonner-Schnellastwagen Borgward...

Offene Stellen Ende sof. solid. lauberes Tagesmädchen...

Verloren Verloren am Mittwochabend gold. Damen-Krembanduhr...

Verloren Verloren am Mittwochabend gold. Damen-Krembanduhr...

Verloren Verloren am Mittwochabend gold. Damen-Krembanduhr...

Vor Verfügungen über die in den letzten Tagen freigegebenen Wohnungen müssen besondere Weisungen abgewartet werden.

Anfängerin zuverlässig u. gewissenhaft für Büro gesucht.

Dame sucht für 1. November 1940 elegant möbliertes Zimmer mit fließendem Wasser.

Entlaufen 1909 schwarz-weiß gef. Hund, auf den Namen Misch benannt.

Verloren Verloren am Mittwochabend gold. Damen-Krembanduhr...

Verloren Verloren am Mittwochabend gold. Damen-Krembanduhr...

Verloren Verloren am Mittwochabend gold. Damen-Krembanduhr...

Verloren Verloren am Mittwochabend gold. Damen-Krembanduhr...

Halbtagsmädchen für sofort gesucht.

Am Tennisplatz! 4 Zimmer und Küche Badestimmer, Ofenheizung, 2 Stod.

Entlaufen 1909 schwarz-weiß gef. Hund, auf den Namen Misch benannt.

Verloren Verloren am Mittwochabend gold. Damen-Krembanduhr...

Verloren Verloren am Mittwochabend gold. Damen-Krembanduhr...

Verloren Verloren am Mittwochabend gold. Damen-Krembanduhr...

Verloren Verloren am Mittwochabend gold. Damen-Krembanduhr...

Welt-Hausgehilfin für gut gepflegten Haushalt in Neubenheim gesucht.

6 Büroräume auch zur Einrichtung eines Stenographenbüros geeignet.

Entlaufen 1909 schwarz-weiß gef. Hund, auf den Namen Misch benannt.

Verloren Verloren am Mittwochabend gold. Damen-Krembanduhr...

Verloren Verloren am Mittwochabend gold. Damen-Krembanduhr...

Verloren Verloren am Mittwochabend gold. Damen-Krembanduhr...

Verloren Verloren am Mittwochabend gold. Damen-Krembanduhr...

Todesanzeige Am Sonntag, 20. Oktober 1940, ist mein lieber Lebenskamerad, unser herzenguter Vater, Großvater, Schwiegervater, Bruder, Schwager und Onkel, Herr Ludwig Winkelmann...

Todesanzeige Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß heute mein lieber Mann, unser guter Vater, Bruder, Schwager und Onkel, Herr Friedrich Kramer...

Todesanzeige Nach schwerem Leiden wurde meine liebe Frau, unsere liebe, gute Mutter und Schwiegermutter, Frau Anna Maria Müller...

Todesanzeige Mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder und Onkel Michael Klee...

Todesanzeige Am 23. Oktober 1940 verschied nach 31jähriger Tätigkeit im Dienste der Stadt Mannheim Vorarbeiter Friedrich Kramer...

Todesanzeige Unser lieber, herzenguter Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel Johann Wilhelm Spöhrle...